



### Genieße Deine Freizeit, ...

während sich das System um die Bewässerung Deines Gartens kümmert. Dank der automatischen Bewässerung hast Du mehr Zeit zum Entspannen auf der Terrasse, dem Balkon oder zwischen prächtigen Blumenund Gemüsebeeten.





#### Spare Wasser ...

indem Du von manueller auf automatische Bewässerung umstellst. Automatische und gezielte Bewässerung ist wesentlich effizienter, da Du bis zu 70 % Wasser sparen kannst, während Dein Garten floriert. Jeder Tropfen zählt.



Hortensie (Hydrangea macrophylla) 4 bis 5 Liter\* Bevorzugen es regelmäßig

feucht bis nass.

#### Überall clever bewässern ...

von kleinen bis zu großen Rasenflächen, vom Blumentopf auf dem Balkon bis hin zum Hochbeet in Deinem Garten: GARDENA bietet individuelle und intelligente Lösungen, die sich bequem an alle Deine Bewässerungsbedürfnisse anpassen.

# ... dass Pflanzen über die Wurzeln Wasser aus dem Boden aufsaugen?

Pflanzen bestehen zu ca. 80 bis 90 % aus Wasser und wören ohne Wasser nicht mehr überlebenstätig. Wasser löst Nähnstotte im Boden, die über die Waszeln nach oben zur Pflanze transportert werden, um das Wachstalum und andere Stoftwechselprozesse, einschließlich der Photosynthese, zu unterstützen.

### ... der Wasserbedarf von Pflanze zu Pflanze sehr unterschiedlich ist?

Der Salat im Gemüsebest, die Hecke vor dem Haus und der Lavendel auf dem Balkon – sie alle missen in unterschiedlichen Abständen und mit unterschiedlichen Wassermengen gegossen werden.

## ... dass es vier Stadien der Warnzeichen von Pflanzendurst gibt?

Dunkelgrüne, bläufich gefärbte Rasenflächen oder Pflanzen mit verweikten und abfallenden Blätten sind typische Anzeichen für akufen Wassemmaget. Gartenesperlinnen und -experten unterscheiden vier Pflassen des Austrodinens einer Pflanze: beginnender Durst, akufer Wassemanget. Weisen und Abstechen. Die Wannzeichen findest Du auf Seite 13.

### ... dass Trockenstress die Photosynthese, das Pflanzenwachstum und das Überleben der Pflanze beeinflussen kann?

Trockenstress entsteht vor allem, wenn die Wassemachtrage die verfligbare Wassermenge übersteigt oder wenn die Transpirationenate stark ansteigt einschließlich Wasserdefült, Trockenheit und hohem Sabgehalt im Boden.